

	<p>Objekt: Traktor: International Harvester F – 12 G</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Landwirtschaftliche Geräte</p> <p>Inventarnummer: KS93/50000</p>
--	--

Beschreibung

Die Firma „International Harvester Company“ (IHC) war ein Hersteller von landwirtschaftlichen Maschinen, gegründet im Jahre 1902 mit Sitz in Chicago, USA. Die auch in Europa fortschreitende Mechanisierung der Landwirtschaft brachte eine hohe Nachfrage nach landwirtschaftlichen Geräten. Bereits 1908 gründete die International Harvester Company eine Niederlassung in Neuss, um von dort aus den europäischen Markt zu beliefern.

Der erste Traktor, der in Neuss gebaut wurde, war der Vergaserschlepper F – 12 G. Es war ein einfacher, leichter und zugleich sehr moderner, in halbrahmenbauweise konstruierter Traktor, der sich auch in den USA, besonders auf kleinen Farmen, einer großen Beliebtheit erfreute. Anfänglich wurden noch viele Bauteile aus den USA bezogen.

Bereits ab 1937 wurden alle Teile für diesen Schlepper im Neusser Werk produziert. Im September 1938 konnte die Fertigstellung des 1.000sten Traktors dieser Reihe gefeiert werden.

Das besondere Merkmal dieses Traktormodells war die horizontal oberhalb der Motorabdeckung angebrachte Lenkstange. Mit einer Kegelradverzahnung wurde die Drehbewegung des Lenkrades über das vor dem Kühler befindliche Lenkgehäusesegment auf die zu lenkenden Vorderräder übertragen.

Die Fahrzeuge wurden wahlweise - je nach Verkaufsorganisation - mit dem McCormick oder Deering - Schriftzug ausgeführt. Der F - 12 G (G – für Germany) hatte einen Vierzylinder-Reihen-Vergasermotor mit einer Leistung von 11 kW (15 PS) bei einer Nenndrehzahl von 1400 U/min und einem Hubraum von 1840 cm³ (Kubikzentimeter). Der Traktor war das einzige in Deutschland produzierte Modell eines Vergasermotors.

Ausführliche Beschreibung

Die Firma „International Harvester Company“ (IHC) war ein Hersteller von landwirtschaftlichen Maschinen, gegründet im Jahre 1902 mit Sitz in Chicago, USA. Die auch in Europa fortschreitende Mechanisierung der Landwirtschaft brachte eine hohe Nachfrage nach landwirtschaftlichen Geräten. Bereits 1908 gründete die International Harvester Company eine Niederlassung in Neuss, um von dort aus den europäischen Markt zu beliefern.

Bevor die Traktoren ausgeliefert wurden, mussten sie den Vorgaben des deutschen Marktes angepasst werden. Dies betraf zum Beispiel die Zündanlage, den Vergaser und die Lichtanlage.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall

Maße:

Länge: 3,15 m, Höhe: 1,70 m, Breite: 1,886 m

Ereignisse

Hergestellt

wann

1939

wer

International Harvester

wo

Schlagworte

- Landmaschine
- Traktor
- Zugmaschine